

Der Dorftrommler

Aktuelles aus der Großgemeinde



Immendorf



Kalladorf



Grund



Wullersdorf



Maria
Roggendorf



Schalladorf



Ober=
stinkenbrunn



Hetzmannsdorf



Hart-
Aschendorf



Weinviertel

Sehr geehrte Damen und Herren! Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die erste Hitzewelle des Jahres ging beim Schreiben dieser Zeilen zu Ende. „Gott sei Dank“ ohne Unwetter, aber das „Zittern in den Gliedern“ jedes Gemeindeverantwortlichen davor ist gewiss. Ich denke, die Unwetter der Jahre 2012 und 2014 sind uns noch in bester Erinnerung und seitens der Marktgemeinde Wullersdorf steht außer Zweifel, dass wir einen Hochwasserschutz für unsere Katastralgemeinden dringend brauchen. Dabei handelt es sich um sehr kostspielige Aufwendungen und so haben wir mit den Planungen in den hauptbetroffenen Orten Kalladorf und Immendorf begonnen.

Derzeit hätten wir auch die Chance, relativ bald an Landesförderungen zu kommen, allerdings scheitern die Planungen an der Grundaufbringung. Einen „Enteignungstitel“ wie im hochrangigen Straßenbau gibt es nicht, wir sind auf den Konsenswillen der Betroffenen angewiesen. Damit nicht kleinere Landwirte übermäßig betroffen sind, gibt es auch die Möglich-

keit von punktuellen Flurbereinigungsverfahren, wobei die „Lasten“ auf „mehrere Schultern“ verteilt werden können.

Meine Bitte an die betroffenen Grundbesitzer: Verschließen wir uns nicht, üben wir Solidarität und denken wir an jene Mitbürgerinnen und Mitbürger, die quasi „über Nacht“ in ihren Wohnräumen stark beeinträchtigt sind.

Bis zur Umsetzung bitte ich alle betroffenen Hausbewohner, auch ihre eigenverantwortlichen Pflichten des Selbstschutzes (Rückstauklappen, mobile Wände bei Einfahrten, etc.) anzubringen.

In diesem Sinne hoffe ich auf einen angenehmen Sommer, mit möglichst keinen Unwettern, bzw. wünsche ich uns allen einen schönen Urlaub, Ferien und den Landwirten eine unfallfreie Ernte.

Ihr Bürgermeister
LAbg. Richard HOGL e.h.
0676/4014267

Finanzielle Unterstützungen durch das Land Niederösterreich

● Finanzielle Unterstützungen durch das Land Niederösterreich – Bedarfszuweisung: (Finanzkraftausgleich) 2017 – In der Sitzung der Landesregierung am 5. April wurde für unsere Gemeinde ein Betrag von € 181.111,- (Bedarfszuweisung I für finanzschwache Gemeinden) bewilligt.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Wullersdorf sage ich somit der zuständigen Stelle ein herzliches „Dankeschön“.

● Außerdem wurde am 4. April seitens der NÖ Landesregierung dem Bauträger „Siedlungsgenossenschaft Austria“ die Erweiterung des Betreuten Wohnens um 4 Wohnungen genehmigt.

Zusätzlich zu den gesetzlichen Feiertagen 2017 ist das Gemeindeamt am:

19. 8. + 15. 11. Hl. Leopold – 23. und 30. 12. geschlossen.

EVN – Störungsmeldungen

● Störung Straßenbeleuchtung

Die EVN bietet Ihnen die Möglichkeit, Störmeldungen über nicht ordnungsgemäß funktionierende Straßenbeleuchtungen innerhalb Niederösterreichs elektronisch zu erfassen. Sie können selbst defekte Beleuchtungen über einen einfachen Anwendungslink (siehe Homepage www.wullersdorf.at unter Bürgerservice und Servicestellen) melden und so umgehend für die rasche Behebung sorgen. Bei großflächigem Ausfall kann die Störung der EVN telefonisch gemeldet werden: 02952 32 01.

● Stromstörung melden

Sie wollen eine Stromstörung oder einen Stromausfall melden? Rufen Sie dazu bitte die Störungsnummer des Service Centers in Hollabrunn, Tel. 02952 32 01 an. Das Störungsteam ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.

● Gasnotruf: 128

Selbstverständlich können Sie auch weiterhin Störungen am Gemeindeamt melden.

Ärzte-Wochenend-Dienstplan (San. Sprengel Wullersdorf u. Nappersdorf)

Juli 2017

1./2. Dr. Widl/Dr. Zeiser
8./9. Dr. Glasl/Dr. Eshjarian
15./16. Dr. Leeb/Dr. Warlitsch
22./23. Dr. Glasl/Dr. Zeiser
29./30. Dr. Höller/Dr. Warlitsch

August 2017

5./6. Dr. Widl /Dr. Zeiser
12./13. Dr. Höller/Dr. Warlitsch
15. Dr. Höller/Dr. Zeiser
19./20. Dr. Glasl/Dr. Eshjarian
26./27. Dr. Leeb/Dr. Warlitsch

September 2017

2./3. Dr. Widl/Dr. Zeiser
9./10. Dr. Höller/Dr. Eshjarian
16./17. Dr. Leeb/Dr. Warlitsch
23./24. Dr. Glasl/Dr. Zeiser
30. Dr. Widl/Dr. Eshjarian

Dr. Josef GLASL, 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28

Dr. Gudrun LEEB, 2020 Mittergrabern 124

Dr. Regina WIDL, 2042 Guntersdorf 115

Dr. Erik HÖLLER, 3714 Sitzendorf, Sportplatzsiedlung 3

Telefon: 02951/8546

Telefon: 02951/2580

Telefon: 02951/2991

Telefon: 02959/2350

Dr. Yahya ESHJARIAN-ALVANDI, 2024 Mailberg 21

Dr. Ernst WARLITSCH, 2023 Nappersdorf 108

Dr. Ingmar ZEISER, 2062 Großkadolz 47

Telefon: 02943/2300

Telefon: 02953/2229

Telefon: 02943/2209

WICHTIG! In besonders dringenden Fällen wenden Sie sich bitte auch an das Notruf-Telefon des Roten Kreuzes: 144. Während der Nachtstunden von 19.00 bis 7.00 Uhr erhalten Sie unter Tel. 141 ärztliche Hilfe (auch Visiten werden veranlasst bzw. vermittelt).

Beschlüsse des Gemeinderates vom 29. 6. 2017

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf des alten Jugendheims Kalladorf an Herrn Johannes Schauer und Frau Anne Prix.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verpachtung der Grundstücke in der KG Immendorf, Parz. Nr. 2351, 2349 und 2468 an Herrn Richard Hogl.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verpachtung der Grundstücke in der KG Immendorf, Parz. Nr. 2181 (Weg) zwischen den Grundstücken 1907 und 1906 bzw. 1910 und 1911 an Herrn Christian Winkler.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf von Teilstücken der Parz. Nr. 1120 im Ausmaß von ca. 45 m² und Parz. Nr. 1143/1 von ca. 8 m², KG Kalladorf, an Herrn Wolfgang Zahlbrecht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verpachtung eines Teilstückes der Gemeindefläche gegenüber von Parkgasse 29, an Frau Ostermayer.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Ansuchen von Frau Szabo, Immendorf, um Befestigung des öffentlichen Gutes im Sinne der Vorplatzregelung zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Darlehensaufnahme bei der Erste Bank für die Umbauarbeiten der Volksschule Wullersdorf, Einbau einer Kindergartengruppe einschließlich Außenanlagen in der Höhe von € 300.000,00 zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Vergabe der Bauarbeiten für den ersten Abschnitt „Umbauarbeiten der Volksschule Wullersdorf, Einbau einer Kindergartengruppe einschließlich Außenanlagen“ in Höhe von € 239.733,60 inkl. Ust. an die Fa. Brabenetz zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, das gewichtete Einkommen auf € 1.000,00 anzuheben. Um eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch praktikabel zu ermöglichen und unsere jungen Familien zu entlasten, haben wir als Marktgemeinde Wullersdorf den Vorschlag der Gemeindevertreterorganisationen für eine Härtefallberechnung freiwillig

erweitert und auf ein gewichtetes Einkommen von € 1.000,00 angehoben, d.h., eine Familie mit zwei schulpflichtigen Kindern und einem gesamten Familieneinkommen von bis zu rund € 2.500,00 hätte demnach bereits Anspruch auf Unterstützung bei der Nachmittagsbetreuung ihrer Kinder (bitte am Gemeindeamt ansuchen).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Errichtung einer Bushaltestelle beim Bahnhof Hetzmannsdorf-Wullersdorf durch die Fa. Lang u. Menhofer in der Höhe von € 36.000,00 zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Sanierungsarbeiten der Einlaufgitter (Böhm) durch die Fa. Lang u. Menhofer in der Höhe von € 1.303,79 inkl. Ust. zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Sanierungsarbeiten für den Gehsteig in Grund vor Haus Nr. 17 durch die Fa. Lang u. Menhofer in der Höhe von € 4.852,55 inkl. Ust. zuzustimmen.

Tanzschule in Immendorf

Montag-Kurse für Paare
ab 04. Sept. 2017
im Gasthaus Müll

Anfänger
19:30 bis 20:45 Uhr

Bronze
20:45 bis 22:00 Uhr

Gold
18:15 bis 19:30 Uhr

Wer erstmals zu uns kommt kann den 1. Tag als Schnuppertag um € 10,- pro Person besuchen. Danach 11 Kurstage um € 110,- pro Person. Begrenzte Kursplätze, daher Voranmeldung erforderlich!

Walzer, Foxtrott,
ChaChaCha, Rumba,
Discofox, Boogie, ...

Tanzschule Danubia
www.ts-danubia.com 0664 731 222 58



Rudolf Pamperl feierte 90er

Der pensionierte Mechaniker Rudolf Pamperl aus Wullersdorf feierte am 18. März 2017 seinen 90. Geburtstag.

Im Auftrag der Marktgemeinde Wullersdorf überbrachten an diesem Tag in Vertretung von Bürgermeister Richard Hogl DI Herbert Fellinger und Ortsvorsteher Franz Dunkl herzliche Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb für den Jubilar.

Ebenso überbrachten die SPÖ Wullersdorf und der Pensionistenverband Wullersdorf



Petra Mattes, Gerhard Sklenar, DI Herbert Fellinger, Elfriede Pamperl, Franz Dunkl, Gerald Patschka, Brigitta Binder, Rudolf Pamperl, Walter Vales (von links).

Redaktionsschluss für den nächsten „Dorftrommler“:

Bitte Berichte und Termine bis Samstag, **den 16. September 2017**, im Gemeindeamt abgeben.

E-Mail-Adresse für die elektronische Übermittlung von Beiträgen:
alfred.eipeldauer@aon.at.

ihrem Mitglied Rudolf Pamperl zum 90. Geburtstag die allerherzlichsten Glückwünsche von den beiden Organisationen.

Die beiden Vorsitzenden Walter Vales und Gerhard Sklenar überreichten dem rüstigen 90iger auch einen Geschenkkorb.

Verabschiedung von Adelheid Schöfmann im KG Immendorf

Nach insgesamt 38-jähriger Tätigkeit als Kindergärtnerin/Kindergartenleiterin in Immendorf beendet Adelheid Schöfmann aus Stronsdorf ihren Dienst.

Im Rahmen des obligaten Kindergartenfestes zum Jahresabschluss dankten Bürgermeister LAbg. Richard Hogl, Pfarrer P. Godhalm Gleiss OSB, die Eltern, aber auch die Kinder in ganz besonderer Form ihrer langjährigen Pädagogin.



Im Bild die Kindergartengruppe aus Immendorf und Erwachsene. Von links: Astrid Schimann, Melanie Dangl, Elisabeth Schleinzer, Claudia Möhring, Tanja Trappl, Adelheid Schöfmann, Richard Hogl, Franz Wilfinger, P. Godhalm Gleiss, Josef Thürr.



Medieninhaber, Redaktion und Gestaltung: Marktgemeinde Wullersdorf
Herausgeber: Bürgermeister Richard Hogl

Alle: 2041 Wullersdorf, Bahnstraße 255

Druck: Hofer GmbH, 2054 Haugsdorf

Offenlegung: Alleiniger Medieninhaber des „Dorftrommler“ ist die Marktgemeinde Wullersdorf. Der „Dorftrommler“ dient zur Information der Bevölkerung der Großgemeinde Wullersdorf über Aktivitäten in der Gemeinde.

Gemeindevorstand: Bürgermeister Richard Hogl, Vizebürgermeister Annemarie Maurer sowie die geschäftsführenden Gemeinderäte Herbert Beer, Franz Dunkl, DI Herbert Fellinger, Gerald Patschka, Hubert Pimberger, Gerhard Sklenar.

Endlich!
... durchstarten im
neuen **WOHLFÜHL-Zuhause!**

Junges Wohnen in BAU
in **WULLERSDORF**

2041 Wullersdorf

- ✓ 20 Wohnungen in Bau
- ✓ ca. 51 m² - 54 m² Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ separater Abstellraum
- ✓ Aufzug
- ✓ Energiekennzahl: ca. 18 kWh/m²a
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ



Visualisierung: Architekten Maurer&Partner ZT GmbH



JETZT schon unter
02846 / 7015 anmelden!

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at

(Alt)-Wullersdorfer Turm-Geschichte(n)

(Teil 5)

Vor genau 100 Jahren, 1917, der erste Weltkrieg dauerte nun schon drei Jahre, wurde es in den Kirchtürmen sehr still. Die Rohstoffe wurden immer knapper und so entschloss man sich die letzten Reserven zu plündern. In den Kirchen sah man in Orgelpfeifen und in den Glocken eine Rohstoffquelle.

Laut Erlaß des k. u. k. Kriegsministeriums betreffend der Inanspruchnahme der Kirchenglocken zu Militärzwecken wurde in allen Kapellen, Pfarr- und Fillialkirchen eine Visitation durchgeführt und festgestellt das mindestens 2/3 des Bestandes abzuliefern sei.

Blicken wir noch einmal rund 100 Jahre weiter zurück. Beim großen Brand 1822, wobei auch die Kirche abbrannte, fielen die vorhandenen fünf alten Barockglocken teilweise geschmolzen vom Turm. Aus deren Resten goss man vier neue. Diese wurden am alten Turm und nach dem Bau der neuen Türme im Südturm aufgezogen. Für eine große Glocke wurde im Nordturm ein Platz freigehalten. Das Goldene Priesterjubiläum von Abt Alexander KARL im Jahr 1899 brachte endlich die langersehnte „Große“ Glocke, die sogenannte „Alexanderglocke“. Der gebürtige Grunder bezahlte sie. Einige Jahre später, 1903, ist die zweitgrößte gesprungen, den Neuguß bezahlte ebenfalls Abt Alexander.



Es kam der 23. März 1917, die große Alexanderglocke und das kleine Sterbeglöckchen wurden durch den hiesigen Schlossermeister Radousch abgenommen. Herr Emmerich Almasy hielt dieses Ereignis pho-

tographisch fest. Doch nicht genug, einige Monate später, am 17. Juli, mussten auch noch die grösseren zwei der vorerst verbliebenen drei „in den Krieg ziehen“.

Diese wurden nicht mehr im Ganzen abgeseilt, sondern bereits am Turm zerschlagen und in Stücken herabgeworfen. Nur noch eine kleine blieb am Turm. In den Chroniken liest man, dass es für viele Pfarrangehörige ein sehr trauriges Ereignis war.

Vom ursprünglichen Plan, auch einen Teil der Orgelpfeifen abzuliefern, konnte man die Behörden abbringen. Kooperator P. Bernhard Prost hatte mit der k. u. k. Heeresverwaltung verhandelt und eine Beschreibung über den kunsthistorischen Wert dieses Instrumentes verfasst. (Wird fortgesetzt.)

Einladung zur „Langen Nacht der Museen“ am 7. Oktober 2017

Das diesjährige Programm:

18:00 Uhr: FILMVORFÜHRUNGEN

„Geschichte von der Glocke“ (2009)

„Ein Ort stellt sich vor“ (2011) beide Filme von Schülern der NMS unter Leitung von Hrn. Hörmann

20:00: NEUES AUS DEM ALTEN WULLERSDORF

Ein Vortrag von Dkfm. Helgert

ca. 21:30: NACHTWANDERUNG

Ein Spaziergang ins Geschichte(n) Haus (Altes Rathaus) zur Ausstellung 140 Jahre Feuerwehrwesen in Wullersdorf

danach AUSKLANG IM ARMENSAAL

Die Sonderausstellung über die Feuerwehr Wullersdorf ist 2017 und 2018 im Geschichte(n) Haus zu besichtigen. Anmeldung erbeten.

Am 10. September 2017 findet rund um den Hauptplatz Wullersdorf ein Marktplatzfest zum Thema Energie und Umwelt statt. Vereine, Firmen und Privatpersonen, die in irgendeiner Weise an diesem Fest mitwirken wollen, können sich bis Ende Juli am Gemeindeamt melden.



DI Herbert Fellinger
Umweltgemeinderat

● **Wohnstraße?** – Immer wieder wird an uns herangetragen, Nebenstraßen als „Wohnstraßen“ zu verordnen, Geschwindigkeitsbeschränkungen zu erlassen, etc. – zuletzt in Immendorf bei der Siedlung an der Straße Richtung Feldriede „Steinfeld“. Als Begründung wird das Durchrasen von Kfz, Motorfahräder, Mopeds, etc. angeführt. Wir sind gemeindeseitig grundsätzlich der Meinung, dass die STVO, die auch auf Gemeindestraßen gilt, ausreichend ist und wollen keinen

„Verordnungs- und Beschilderungsdschungel“. Bitte mehr Rücksicht – sprich: „Hausverstand“ beim Benützen der Gemeindestraßen.

● **Wochenende** – Rasenmähen, Hausbauarbeiten – Appell an „Hausverstand“. Unsere Gemeinde hat den Vorteil im ländlichen Raum zu sein, wo man im Gegensatz zum urbanen Raum relativ unreglementiert leben kann. Trotzdem kommt es häufig zu Spannungen und der Bürgermeister wird immer wieder kontaktiert, weil z. B. der Nachbar am Sonntag um 6 Uhr in der Früh Rasen mäht oder am Samstag noch um 21 Uhr Baulärm herrscht. Auskunft von Seiten der Gemeindeverantwortlichen: Wir sollten außer den gesetzlichen Rahmenbedingungen trotzdem keine zusätzlichen Schranken einziehen, sondern appellieren an die Vernunft auf allen Seiten. Machen wir uns das Leben nicht unnötig schwer. Ein Gespräch, gegenseitiges Verständnis versehen mit einem Schuss „Hausverstand“ kann hier oftmals helfen. Denn ein Neubau dauert nicht ewig ...?!; und nachdem die Gemeinde (noch und hoffentlich lange noch) Grünschnittübernahme unbürokratisch „rund um die Uhr“ anbietet, kann ich mir das Rasenmähen einteilen ... ?!, etc., etc.

FLOHMARKT

WULLERSDORF

Sportanlage - TC Wullersdorf

Sonntag **24.** September 2017 9 - 16 Uhr

Standgebühr:

15 Euro ohne, 20 Euro mit Tisch

Anmeldung:

Christa Kitzler: 0676/6060526

Brigitte Stipsits: 0676/9122251

Brigitte Preiser: 0676/6249753

Theresia Mladek: 0676/5116571



ZVR-Zahl: 218159012

Hervorragender Mittagstisch wird angeboten!

Es gibt auch Unterhaltung für die Kinder.

Der TC Wullersdorf freut sich auf Ihren Besuch!

Nähere Informationen: tcwullersdorf.at

Goldene Hochzeit: Ehepaar Cech aus Maria Roggendorf

Ende April feierte das Ehepaar Cech ihr 50 jähriges Hochzeitsjubiläum. Im Auftrag der Marktgemeinde Wullersdorf überbrachten Vbgm. Annemarie Maurer und Ortsvorsteher GGR Herbert Beer herzliche Glückwünsche. Das Ehepaar Cech wohnt seit 1986 in unserem Gemeindegebiet und darf sich neben 6 Kindern bereits an 21 Enkelkindern erfreuen.



Herbert Beer, Anna Cech, Michael Cech, Annemarie Maurer (von links).

Ehepaar Maurer aus Hart feierte Goldene Hochzeit

Am Samstag, den 11. Juni feierte das Ehepaar Leopoldine und Leopold Maurer aus Hart-Aschendorf die Goldene Hochzeit.

Aus diesem Anlass überbrachten der Bürgermeister der Marktgemeinde Wullersdorf LAbg. Richard Hogl und Ortsvorsteher Hannes Pamperl die besten Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Wullersdorf. Den Wünschen angeschlossen hat sich im Namen des NÖ Bauernbundes – Ortsgruppe Hart auch Ortsbauernratsobmann Franz Prix jun.



Hannes Pamperl mit Tochter Johanna, Franz Prix, Leopoldine Maurer, Leopold Maurer, Annemarie Maurer, Richard Hogl (von links).

Goldene Hochzeit: Ehepaar Milik aus Maria Roggendorf

In diesen Tagen feiert das Ehepaar Maria und Walter Milik aus Maria Roggendorf das Fest seiner Goldenen Hochzeit.

Aus diesem Grund besuchten sie am 8. April Bürgermeister LAbg. Richard Hogl und Ortsvorsteher GGR Herbert Beer und überbrachten die besten Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Wullersdorf.



Herbert Beer, Maria Milik, Walter Milik, Richard Hogl (von links).

BAUAMT-INFORMATION

Achtung bei Bauvorhaben!

Oft ist es vor Einreichung eines Bauansuchens zur Bewilligung von Neu- und Zubauten erforderlich, von einem beeideten Zivilgeometer – wenn sich das Grundstück nicht bereits im Grenzkataster befindet – einen Teilungsplan erstellen zu lassen.

Für diesen ist eine entsprechende Vorlaufzeit einzuplanen. Erst danach kann eine positive Begutachtung erfolgen!

Weiters muss mit Bewilligung von Neu- und Zubauten eine Ergänzungsabgabe zur Aufschließungsabgabe vorgeschrieben werden, wenn die frühere Abgabenvorschreibung mit einem niedrigerem Bauklassenkoeffizient als 1,25 berechnet wurde.

Informationen und Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.wullersdorf.at.

Herzlichen Dank an alle Vereine, Institutionen und Privatpersonen, die im Interesse unserer Kinder und Jugendlichen am Ferienprogramm mitwirken.

Das Programm liegt am Gemeindeamt auf und ist auf der Homepage www.wullersdorf.at ersichtlich. Bei den meisten Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen am Programm teilnehmen.

Nochmals Dankeschön an alle Akteure und Kindern und Eltern eine spannende und interessante Ferienzeit in der Marktgemeinde Wullersdorf.

*Annemarie Maurer
Vizebürgermeisterin*



Die Verwandlungskiste in der VS Wullersdorf

Am 19. Mai fand in der Aula der VS ein Schulfest statt. Dabei wurden die Ergebnisse der Arbeiten in den Klassen in Form von kurzen Szenen zum Thema Metamorphose in der Tierwelt und Literatur präsentiert.

Als abschließenden Höhepunkt präsentierte der Schulchor unter der Leitung von Dipl. Päd. Marianne Rohrer das Musical "Schneeweißchen und Rosenrot".



Bibliotheksführerschein

Die Schüler der zweiten Klasse Volksschule machten den Bibliotheksführerschein. Dazu besuchten sie mit ihrer Lehrerin Dipl. Päd. VOL Anna Maria Brandstötter, MSc an vier Vormittagen die Öffentliche Bücherei im Pfarrhof, lernten die Räumlichkeiten und die Arbeit der Bibliothekarinnen kennen.

Karin Thürr, Johanna Six und Lisl Tradinik begeisterten die Kinder durch Vorlesen mit verteilten Rollen, Erzählen von Geschichten mit dem Kamischibai (japanisches Papiertheater), Spielen und Bastelaufgaben. Sie zeigten den Kindern, wo die verschiedenen Medien stehen, erklärten die Farbcodes und den Buchverleih. Ihr Wissen stellten die Kinder bei der Bibliotheksführerscheinprüfung, die alle mit sehr gutem Erfolg ablegten, unter Beweis.

Lisl Tradinik



Erwachsene (von links): Anna Maria Brandstötter, Lisl Tradinik, Richard Hogl, Johanna Six, Elisabeth Vodicka. Foto: Fritz Tradinik

Eifriger Einsatz der Kinder der Nachmittagsbetreuung

Die beiden Betreuerinnen und LAbg. Bgm. Richard Hogl waren beeindruckt von der Ernsthaftigkeit, mit der die Kinder das Thema Umweltschutz umsetzten. Zur Belohnung für den Einsatz gab es für jedes Kind ein Eis.



Sarah Klampfl, Johann Krimmel, Roman Luca, Sina Wituschek, Samantha Pirkelbauer, Leon Möhring, Sonja Prügel, Daniel Pimberger, Richard Hogl (von links).

Rekordverdächtige Ausbildungsprüfung

Rekordverdächtige 9 Gruppen bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz am 20. Mai in Immendorf!

Nach dem gemeinsamen Antreten der Kommandanten aus den Wullersdorfer Kata-

stralgemeinden im Vorjahr, konnte Unterabschnittskommandant HBI Kurt Ernst heuer 9 Gruppen aus fünf Feuerwehren zum gemeinsamen Antreten motivieren.

Mit dabei waren die Feuerwehren Grund, Maria-Roggendorf gemeinsam mit Schalladorf, und Wullersdorf. Die Feuerwehr Immendorf stellte alleine (!) 6 Gruppen.



1. Reihe: Wolfgang Thürr, Klaus Ernst, Stefan Beer, Franz Dürr, Andreas Kopp, Klaus Bauer, Kurt Ernst, René Schimann. 2. Reihe: Richard Pregler, Markus Zahlbrecht, Alois Zaussinger, Reinhard Scheichenberger, Stephan Holzer, Florian Wilfinger, Stefan Vietze, Reinhard Oswald, Horst Kunert, Richard Hogl, Andreas Kisser, Leopold Rohrer, Josef Scheibböck, Erwin Winkler.



50 Einladung



Bürgermeister
Richard HOGL
Abg. zum NÖ Landtag

Anlässlich meines „Fünzigers“ lade ich Euch
zu einem gemütlichen Umtrunk am
Samstag, 29. Juli ab 18:00 Uhr ins

Heurigenlokal "Gerstenbauer-Zeissl"
2022 Immendorf 150

ein.

Statt Geschenken, könnt ihr einen Beitrag zur
Unterstützung des Hilfswerk Hollabrunn leisten.
Konto bei der Raiffeisenbank Hollabrunn IBAN AT82 3232 2001 0006 9666
oder in die Spenden-Box vor Ort



Erste Gemeindefwallfahrt in Wullersdorf

Auf Anregung von Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer fand in der Marktgemeinde Wullersdorf am Samstag, den 13. Mai 2017 eine Gemeindefwallfahrt statt.

Angelehnt ist diese Gemeindefwallfahrt an einem 13. des Monats, an dem seit 1969 stets in der Katastralgemeinde Maria Roggendorf die weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannte Monatswallfahrt stattfindet.

Begonnen wurde um 6.30 Uhr bei der „Jakob-Prandtauer-Pfarrkirche“ in Wullersdorf, wo Pfarrer Godhalm Gleiss OSB den Reise-segen spendete.

Dorf-Fest des DEV Oberstinkenbrunn

Am Pfingstmontag, den 5. Juni 2017 fand in der Katastralgemeinde Oberstinkenbrunn (Marktgemeinde Wullersdorf) ein Dorf-Fest statt.

Begonnen wurde mit einer Feldmesse beim Marienbründl, zelebriert von Pfarrer P. Philippus Reisenberger OSB und anschließend erfolgte die Segnung des neu adaptierten Spielplatzes.

Orgelkonzert in Kalladorf

Ing. Halbwidl lud Freunde zu sich ein. Es ist schon fast zur Tradition geworden, dass im Sommer in Kalladorf 100 Ing. Michael Halbwidl seine Freunde zum Scheunenorgelkonzert einlädt.

Es wurde Musik aller Richtungen von Klassik bis zum Wienerlied und Operausschnitte, sowie humoristisches in Mundart von Christa Mang vorgetragen. Dieser private Event fand heuer schon zum 12. Mal statt.



Pfarrer Pater Godhalm, Elisabeth Rohringer, Christa Mang, Peter Hafner, Michael Halbwidl, Alfred Halbartschlager, Doria Thürr, Andrés Alzate Gaviria, Leopold Halbwidl, Franz Schönauer, Franz Dungal (von links).



1. Reihe: Martha Semmelmeyer, Sandra Weber, Roland Plessl, Anna Weber, Fritz Wickenhauser, Annemarie Maurer, Gudrun Gritschenberger, P. Philippus. Hintere Reihe: Carina Kersch, Markus Weber, Max Gritschenberger, Thomas Weber, Richard Hogn, Raphael Wickenhauser, Gerhard Sklenar, Josef Weber, Markus Semmelmeyer, Bernhard Weber (alle von links nach rechts).

Schulfest in der NMS Wullersdorf

Zu einem Schulfest lud die Neue Mittelschule Wullersdorf am Freitag, den 9. Juni in den Turnsaal des Hauses ein.

Nach der Begrüßung durch Direktor OSR Franz Weber brachten der Schulchor „Loud & Clear“, sowie die Jazztanzgruppe „Dreamdancers“ Musical Hits zur Aufführung.

Später gab es ein gemütliches Beisammensein im Schulhof, wobei die vielen Gäste dabei im Rahmen einer „Rock Night“ von der Rockband „CUBE“ mit David Schneider modern musikalisch unterhalten wurden.

3. Klasse Volksschule besuchte Gemeindeamt Wullersdorf

Die 3. Klasse der Volksschule Wullersdorf besuchte unter der Leitung von Klassenvorstand Dipl. Päd. VOL Romana Haimberger, BEd am Mittwoch, den 22. März 2017 das Gemeindeamt von Wullersdorf.

Bürgermeister LAbg. Richard Hogl empfing die jungen Gäste und zeigte ihnen das Büro, das Bürgermeisterzimmer, sowie Clubraum und Sitzungssaal.

Dabei wurden das Gemeindewappen, die Fahnen, die Filiationen und der demokratische Meinungsbildungsprozess anhand eines Beispiels erörtert.

Abschließend gab es noch für jedes Kind



Richard Hogl, Sebastian Breyer, Maddox Kreipl, Bernhard Mayer, Felix Mitterhofer, Simon Murcek, Laura Pree, Lisa-Marie Prokesch, Parwana Rahimi, Stefan Scheibböck, Hannah Schuster, Nina Schwinner, Romana Haimberger (von links).

einen Apfel aus österreichischer Produktion. Die Kinder überbrachten dem Bürgermeister ein herzliches „DANKE“ in süßer Form für die Führung durch die Gemeindestube.

1. Judoka-Turnier in Wullersdorf

Am Samstag, den 24. Juni 2017 fand das erste Judoka-Turnier im Turnsaal der Neuen Mittelschule Wullersdorf statt.

Leiter Janez Erat freute sich über die Teilnahme aller Mitglieder aus der Gruppe Wullersdorf sowie auch zahlreicher anderer Judoka-Gruppen aus Niederösterreich, Wien und Tschechien. Insgesamt nahmen 60 Judoka's teil, bzw. in Summe besuchten rund 150 Leute die Veranstaltung.

Die offizielle Eröffnung führte Bürgermeister LAbg. Richard Hogl durch.



Judokagruppen vorm Turnier.

Meistertitel für die U 13 des Sportklub Wullersdorf

Die Mannschaft der U 13 des SKW musste sich in 12 Spielen nur zweimal geschlagen geben, spielte einmal unentschieden und gewann neun Spiele. Besonders makellos dabei blieb die Heimbilanz der erfolgreichen Nachwuchs-Kicker: Alle sechs Heimspiele wurden gewonnen.



Pfingstsammlung – Ferien sind für alle da!



Bgm. Richard Hogl, Klassenlehrer Franz Weninger, Georg Mohr und Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Andreas Strobl mit den jugendlichen Sammlerinnen und Sammlern.

In der Marktgemeinde Wullersdorf haben Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Pfingstsammlung, in einigen Orten unterstützt durch Erwachsene, den schönen Betrag von € 3.128,- gesammelt, wobei Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Andreas Strobl und Bürgermeister LAbg. Richard Hogl allen ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammlern herzlich dankten, ebenso dem Klassenlehrer Franz Weninger.

Mit den Erlösen der Pfingstsammlung kann bedürftigen Kindern aus Österreich, wenn notwendig, ein Ferienaufenthalt oder Lernferien gewährt werden.

P. Godhalm Gleiss OSB feierte „Goldenes Priesterjubiläum“

Am 9. Juli 1967 wurde der derzeitige Pfarrer von Wullersdorf und Immendorf P. Godhalm Gleiss OSB zum Priester geweiht. Gleiss war zunächst als Kaplan von Traiskirchen und Melk tätig, ehe er von 1976 bis 1990 Pfarrer von Untermarkersdorf und Alberndorf war. 1990 bestellte ihn der damalige Abt des Stiftes Melk P. Dr. Burkhard Ellegast OSB zum Pfarrer von Wullersdorf und Immendorf.

Aus Anlass des so genannten „Goldenen

Priesterjubiläums“ fand am Sonntag, den 25. Juni 2017 in der „Jakob-Prandtauer-Pfarrkirche“ Wullersdorf ein Festgottesdienst statt, wobei P. Godhalm gemeinsam mit seinem Weihekollegen P. Adalbero Weichselbaum OSB, dem emeritierten Abt des Stiftes Melk Ellegast und seinem Mitbruder P. Rupert Zöchbauer OSB die Messe konzelierte.

Anschließend dankten für die Pfarrgemeinde der stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Wullersdorf Mag. Franz Sammer und für die Marktgemeinde Wullersdorf Bürgermeister LAbg. Richard Hogl.

Die Pfarre schenkte ihm ein Bild für die Ergänzung Priestergalerie im Pfarrhof. Den Glückwünschen angeschlossen hatten sich auch die Vertreter seiner ehemaligen Pfarrgemeinden Friedrich Krenauer (Alberndorf) und Franz Niedermayer (Untermarkersdorf).

Im Anschluss gab es eine Agape am Kirchenplatz.



Richard Hogl, P. Adalbero Weichselbaum, Friedrich Krenauer, Burkhard Ellegast, Franz Niedermayer, P. Godhalm Gleiss, Franz Sammer, P. Rupert Zöchbauer (von links).

Dr. Josef Glasl „Medizinalrat“

Mit Entschließung des Bundespräsidenten wurde dem Arzt für Allgemeinmedizin und Gemeindevater von Wullersdorf Dr. Josef Glasl der Berufstitel Medizinalrat verliehen.

Die Übergabe erfolgte am 27. Juni im Rahmen der Landesehrungen im Landtagssaal von Niederösterreich durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner. Glasl übt seine Tätigkeit bereits seit 1986 aus.



Richard Hognl, Josef Glasl, Johanna Mikl-Leitner (von links).

Zuschuss für Ihr sicheres Zuhause

Land Niederösterreich fördert Einbruchschutzmaßnahmen

Das Zuhause ist der Rückzugsort, an dem wir uns geborgen und vor allem sicher fühlen –

nur so können wir es wirklich genießen. Weist Ihr Heim sicherheitstechnische Schwachstellen auf, können Sie es mit einfachen Maßnahmen vor ungebetenen Gästen schützen. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem Zuschuss.

Jetzt Förderung sichern

Konkret wird der Einbau von Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen bei Eigenheimen (Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern) und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30 % der Investitionskosten, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

Die Förderung im Detail:

* Mechanischer Schutz

Sicherheitseingangstüren (Widerstandsklasse von mindestens 3) werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert. (Bei Eigenheimen muss ein Gesamtschutz gegeben sein.)

* Elektronischer Schutz

Alarmanlagen werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert.

Den Antrag können Sie innerhalb von sechs Monaten ab dem Einbau der Einbruchschutzmaßnahme online unter www.noegv.at/sichereswohnen-antrag stellen.

Sie sind gerade dabei, Ihr neues Domizil zu planen oder wollen dieses in den nächsten Jahren auf den neuesten Sicherheits-Stand bringen? Dann können Sie ab 1. April 2017 auf das Land Niederösterreich zählen. Die Förderung für Sicheres Wohnen ist bis 31. Dezember 2018 garantiert.

Alle Informationen und mehr Details zur Förderung erhalten Sie unter www.noegv.at oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133.

Jetzt Online-Antrag einreichen!
www.noegv.at/sichereswohnen

BAUEN + WOHNEN
IN NIEDERÖSTERREICH

SICHERES WOHNEN
Jetzt Förderung sichern!

Das Land Niederösterreich unterstützt jetzt Ihre Sicherheit. Mit der Förderung für **Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen**.

Mehr Informationen unter www.noegv.at
oder bei der NÖ WOHNBAU-HOTLINE >> 02742/22133.

Sicherheit ist blau-gelb. Niederösterreich hilft.
In Kooperation mit

WKO WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Elektrotechnik Metalltechnik

Englische Umschreibung des Landes Niederösterreich

Veranstaltungskalender

21. 7.: Ferienspiel: Spiel, Spaß und gemeinsames Musizieren, Volksschule Wullersdorf, 14 bis 17 Uhr
21. und 28. 7.: Ferienspiel: Grundlagen der Selbstverteidigung und des Kampfsports, Turnsaal der NMS Wullersdorf, 9 bis 11.30 Uhr
22. und 23. 7.: FF-Fest Oberstinkenbrunn, Dorfhaus
24. 7.: Ferienspiel: Frisurenworkshop, Frisiersalon Widerna, Wullersdorf
26. 7.: Ferienspiel: Miniclub – Neue Dinge entdecken, Pfarrwiese Wullersdorf, 16 bis 18 Uhr
27. 7.: Ferienspiel: Der Feldhamster – Spiele und Rätsel, Pfarrwiese Wullersdorf, 16 Uhr
29. 7.: Sommerfest Ayurveda-Verein Nexenhof, Grund 100, 12 Uhr
29. 7.: Theatervorstellung mit Jörg Maria Rentmeister „Endlich Schluss“ von Peter Turrini, Grund 100, 19 Uhr
31. 7. bis 4. 8.: Ferienspiel: Theaterworkshop, Pfarrsaal Wullersdorf, 8 bis 16 Uhr
31. 7. bis 6. 8.: Sommerkeller – Ausg‘steckt und ausg‘stellt, Familie Pamperl und KultArt Pulkaual. Hart-Aschendorf, Hundsberg-Keller-gasse, ab 15 Uhr
7. 8.: Vollmondwanderung der Gesunden Gemeinde, Oberstinkenbrunn, 19.30 Uhr
8. 8.: Ferienspiel: Alte Spiele neu entdeckt, Spielplatz Immendorf, 16 bis 18.30 Uhr
11. 8.: Ferienspiel: Kennenlernen der FF Wullersdorf, FF-Haus, 13 bis 17 Uhr
13. und 15. 8.: Teichfest Hart-Aschendorf, Teichhaus
15. 8.: Kameradschaftsheuriger, Dorfanger bei der Kirche Immendorf, 15 Uhr
16. 8.: Ferienspiel: Kräuterworkshop, Wullersdorf, im Garten Schulstraße 224, 14 bis 17 Uhr
17. 8.: Ferienspiel: Komm zum Ball, Sportplatz Wullersdorf, 14 bis 17 Uhr
19. 8.: Ferienspiel: Rätsel-Wandernachmittag in Kalladorf, Treffpunkt Bauernmuseum, 14 bis 18 Uhr
21. bis 25. 8.: Ferienspiel: Zirkusworkshop, Turnsaal der NMS Wullersdorf, 9 bis 12 und 14 bis 16.30 Uhr
26. 8.: Ferienspiel: Gemeinsames Picknick, Pfarrwiese Wullersdorf, 16 Uhr
2. 9.: Hubertusmesse, Hubertuskapelle Hart
6. 9.: Vollmondwanderung der Gesunden Gemeinde, Kalladorf, 19 Uhr
10. 9.: Energie- und Umwelttag, Gemeindesaal Wullersdorf, 10 bis 15 Uhr
17. 9.: Bunter Herbstnachmittag, Dorfhaus Oberstinkenbrunn, 11.30 Uhr
- ab 2. 10. jeden Montag: Kinderturnen mit Sabine Steinacher, 16.30 Uhr
4. 10.: Vollmondwanderung der Gesunden Gemeinde, Schalladorf, 17.30 Uhr
5. 10.: Vortrag von Dr. Rotraud Perner, Dorfhaus Maria Roggendorf
7. 10.: Lange Nacht der Museen, Armenhaus

Der Veranstaltungskalender ist eine Serviceeinrichtung der Gemeinde.

Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit!

Terminänderungen, Verschiebungen oder Absagen von Veranstaltungen

bitte an: Gemeindeamt Wullersdorf (0 29 51/84 33), damit diese

Veranstaltungen nicht im Dorftrommler oder in der Lokalpresse

beworben werden.

● **Biotonne Friedhof** – Da die Biotonne beim Friedhof Wullersdorf immer wieder missbräuchlich verwendet wurde (Abfälle, die in den Restmüll gehören, Grasschnitt etc.),

haben wir uns entschieden, diese wegzugeben und so wie in den drei anderen Friedhöfen nur den dafür vorgesehenen Sammelplatz zur Verfügung zu stellen. Bitte um Verständnis!